

Arthur Schnitzler an Felix Braun, 19. 4. 1918

|Dr. Arthur Schnitzler

19. 4. 1918.

Wien XVIII. Sternwartestrasse 71

Sternwartestraße

Verehrtester Herr Felix Braun.

Aus meinem Telegramm entnehmen Sie, dass meine Angelegenheit mit Fischer
5 noch immer in Schwebel ist. Es wäre immerhin doch sehr möglich, dass er sich das
nötige Papier sowohl für meine alten als für meine neuen Sachen verschafft; und
bei meinen persönlichen und geschäftlichen Beziehungen zu ihm schiene es mir in
keinem Sinne richtig, anderswo anzuknüpfen, ehe ganz zwingende Gründe hiezu
vorliegen. Darum ist es mir auch nicht möglich Ihnen irgendwelche Vorschläge
10 zu machen, sondern ich will mich vorläufig damit begnügen, ~~um~~ einige Anfragen
an Sie zu stellen, durch deren rasche Beantwortung Sie mich sehr verpflichten wür-
den.

S. Fischer Verlag

Innerhalb welcher Zeit und in wie viel Auflagen (zu tausend Exemplaren) könnte
der Verlag Müller eine neue Novelle (Ausdehnung etwa wie »Badearzt Gräser«
15 drucken und erscheinen lassen und zwar unter der Bedingung vorheriger Bezah-
lung, von 25 % des Ladenpreises¹ und 2. Ferner müsste ich mir das Recht
vorbehalten, diese Novelle in einer Neuauflage meiner bei S. Fischer erscheinen-
den gesammelten Werke (frühestens 1922) aufnehmen zu dürfen.
Gleiches gälte für mein neues Stück, das jedenfalls erst im Spätherbst oder Winter
20 erscheinen sollte.

Georg Müller, → Casanovas
Heimfahrt, Doktor Gräser,
Badearzt

→ Casanovas Heimfahrt, S.
Fischer Verlag

Gesammelte Werke
→ Die Schwestern oder Casa-
nova in Spa. Lustspiel in Versen

Es wird mir angenehm sein, recht bald Ihre Meinung zu vernehmen.

Mit verbindlichen Grüßen

Ihr sehr ergebener

[hs.:] Arthur Schnitzler

O Wienbibliothek im Rathaus, H.I.N.-198045.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten

Schreibmaschine

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent (Ergänzungen, Unterstreichungen und
Unterschrift)

O DLA, A:Schnitzler, HS.1985.1.447.

Brief, 2 Blätter, 2 Seiten, maschineller Durchschlag

Schreibmaschine

Handschrift: roter Buntstift, lateinische Kurrent (Beschriftung »Fel Braun«)